

Antrag

„Energiesparmaßnahmen des Familienbad Aquari mit Sauna volumfänglich zurücknehmen“

SPD Fraktion Hüfingen

Wir beantragen nach § 34 Abs. 1 GemO folgenden Antrag auf die TO der nächsten, spätestens übernächsten Sitzung zu setzen.

Hüfingen, 20.3.2023

Der Stadtrat möge beschließen:

Die unter dem Eindruck von Energieverteuerung und -knappheit vom Gemeinderat beschlossenen Sparmaßnahmen bezüglich des Hallenbades Aquari und der Sauna werden unverzüglich und volumfänglich zurückgenommen.

Begründung:

Die Lage am Energiemarkt hat sich merklich entspannt. Ohnehin wird ein Großteil der für Bad und Sauna aufgewandten Energie umweltfreundlich und preisgünstig lokal erzeugt und muss nicht über den allgemeinen Energiemarkt eingekauft werden.

Der seit der Reduzierung sehr schmerzliche Rückgang der Bad- und Saunabesucher erhöht das ohnehin vorhandene Betriebsdefizit. Das Bad ist v. a. für Familien mit Kindern und ältere Leute nicht mehr attraktiv, weil viel zu kalt. Lediglich Ausdauer- oder Sportschwimmer, welche sich permanent in Bewegung befinden, trotzen noch der Kälte. Vor Allem das Außenbecken wird schmerzhaft vermisst. Mit dem Wegfall des Außenbeckens ist außerdem der größte Teil der bisherigen Wellness-Besucher, welche die dort installierten Wellness Einrichtungen nutzten, ebenfalls nicht mehr angesprochen. Für die Sauna gilt sinngemäß Ähnliches.

Die Schädlichkeit der Maßnahme für die Gesunderhaltung der Bevölkerung, der Wassergewöhnung (Schwimmen) der Kinder und den Freizeitwert der Gemeinde insgesamt, sowie der Imageschaden für die Stadt mit seinen letztlich negativen Auswirkungen auf Handel und Wandel sind zwar kaum exakt zu beziffern – aber ganz sicher nicht unerheblich.

Kerstin Skodell
SPD- Fraktionsvorsitzende